

Inklusion beginnt im Kopf

Mit dem Inklusionspreis 2018 hat der Bezirk Oberbayern drei Initiativen gewürdigt, die das Bewusstsein für die Fähigkeiten von Menschen mit Behinderungen stärken und für den Abbau von Vorurteilen eintreten.

Mit dem mit 5.000 Euro dotierten 1. Preis wurde BASTA - Das Bündnis für psychisch erkrankte Menschen (München) für sein Schulprojekt zur Antistigma-Arbeit ausgezeichnet. Seit 2001 führt BASTA deutschlandweit Aufklärungsseminare in Schulen durch. Ziel ist es, gegen Diskriminierung und Stigmatisierung psychisch erkrankter Menschen zu wirken. Neben Psychiatrie-Erfahrenen sind auch Angehörige und Psychiatrie-Profis wie Ärzte und Sozialpädagogen beteiligt. Seit seiner Gründung hat das Bündnis mehr als 30.000 Schülerinnen und Schüler erreicht.

Platz 2 (3.000 Euro) errang die Initiative „PARTicipation – ein Bildungsprogramm von und mit Menschen mit Behinderungen“ aus München. Veranstaltet werden Schulungen und Kurse, um bei Eltern, Fachleuten und Interessierten ein Bewusstsein für Inklusion zu schaffen. Die Schulungen, die alle Interessierten buchen können, beinhalten neben einem Theorieteil zur UN-BRK auch Übungen zu eigenen Vorurteilen und Stereotypen. Gerade diese selbstreflexive Beschäftigung unterstreicht das Motto der Initiative: Inklusion beginnt im eigenen Kopf.

gemeinsame künstlerische Arbeit.

Die Bildungs- und Erholungsstätte Langau e.V. (Landkreis Weilheim-Schongau) wurde für das Projekt zum Aufbau einer inklusiven Bilderdatenbank, die im Internet abgerufen werden kann, geehrt und der Kulturverein NEA ZOI e.V. (Altötting) für das Projekt RAX DEIN HAX – Die Disco-Tanz-Gemeinschafts-Party. Bei der integrativen Party feiern Jung und Alt sowie Menschen mit und ohne Behinderungen zusammen. **DK**

GemeindeZeitung

ISSN 0005-7045
Fachblatt der KPv in Bayern
Herausgeber:
Landrat Stefan Rößle
Redaktion:
Anne-Marie von Hassel (verantwortlich)
Doris Kirchner, Chefin vom Dienst
Monika Steer
Telefon 08171 / 9307-11
Ständige Mitarbeiter:
Lutz Roßmann (Landtag)
Jörg Kunstmann (KPv)
Peter Müller
Die Zeitung und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.
Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Dokumente und Fotos wird keine

Den mit 2.000 Euro dotierten 3. Preis erhielten Radio Regenbogen und Stiftung Attl (beide Landkreis Rosenheim) für ihr gemeinsames Projekt Bürgerradio. Dabei machen Menschen mit Behinderungen, die in der Stiftung Attl leben, Radiosendungen zu vielfältigen Themen wie Arbeit, Sport und Musik. Zu hören sind die Sendungen bei Radio Regenbogen im Südosten Oberbayerns. Ziel ist der Abbau von Barrieren im Kopf und die Bewusstseinsbildung. Durch das Bürgerradio erfährt eine breite Zuhörerschaft vom Leben von Menschen mit Behinderungen, was sie bewegt und welche Wünsche sie haben.

Mit Anerkennungen ehrte die Jury schließlich zunächst die Feuerwehr Neuötting (Landkreis Altötting) für das Projekt Brandschutzaufklärung für Menschen mit besonderem Hilfebedarf. Die Kurse werden in leichter Sprache gehalten. Gemeinsam Mensch e.V. (München) wurde für das Projekt Perspektivwechsel gewürdigt. Menschen mit Behinderungen haben ein Schulungsprogramm für Kinder und Jugendliche konzipiert und tragen damit zur Bewusstseinsbildung bei.

Rolliwelten e.V. (Weilheim-Schongau) bekamen eine Anerkennung für das jährlich durchgeführte Projekt Aktionstag „Inklusion von Anfang an“, das sich als Öffentlichkeitsarbeit für Menschen mit Behinderungen versteht, während das TamS Theater (München) für das inklusive Theaterfestival Grenzgänger eine Würdigung erfuhr.

Seit neun Jahren bietet das Theater Menschen mit und ohne Beeinträchtigung ein Forum für

te, Dokumente und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Anzeigen- und Vertrieb:
Constanze von Hassel (verantwortlich)
Telefon 08171 / 9307-13
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 53 vom 01.01.2019
Anzeigenschlusstermine:
siehe Erscheinungs- und Themenplan

Veranstaltungen:
Theresa von Hassel (verantwortlich)
Telefon 08171 / 9307-10

Erscheinungsweise:
22 Ausgaben jährlich
(mit zwei Doppelausgaben)
Jahresbezugspreis Inland:
€ 76,10 zzgl. MWST.

Sammelabo ab 10 Lieferanschriften:
(Abrechnung über eine Adresse)
€ 38,25 zzgl. MWST.

Sammelabo ab 10 Zeitungen:
(Abrechnung und Lieferung an eine Adresse) € 27,- zzgl. MWST.

Kündigung:
zwei Monate vor Jahresende schriftlich an den Verlag

Verlags- und Geschäftsleitung:
Anne-Marie von Hassel
Constanze von Hassel
Theresa von Hassel

Anschrift und Sitz des Verlags und aller verantwortlichen Personen:
Verlag Bayerische Kommunalpresse GmbH

Postanschrift:
Postfach 825, 82533 Geretsried
Paketanschrift:

Breslauer Weg 44, 82538 Geretsried
Telefon 08171 / 9307-11
Telefax 08171 / 9307-22
eMail: info@gemeindezeitung.de
Internet: www.gemeindezeitung.de

Inhaber- und Beteiligungsverhältnisse:
100 % Verlag Bayer. Kommunalpresse GmbH; Geschäftsführerinnen:
Anne-Marie von Hassel
Constanze von Hassel
Theresa von Hassel

Druck und Auslieferung:
DZO Druckzentrum Oberfranken GmbH & Co. KG
Gutenbergstr. 1, 96050 Bamberg

Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recycling-Papier verwendet.